

[Download] Ist die Handelspolitik der Industriestaaten verantwortlich fuuml;r Afrikas Marginalisierung im Welthandel (German Edition)

# Ist die Handelspolitik der Industriestaaten verantwortlich fuuml;r Afrikas Marginalisierung im Welthandel (German Edition)

*Sebastian Weber*

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

#4252204 in eBooks 2005-08-16 2005-08-16 File Name: B007NY7GJO | File size: 37.Mb

**Sebastian Weber : Ist die Handelspolitik der Industriestaaten verantwortlich fuuml;r Afrikas Marginalisierung im Welthandel (German Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ist die Handelspolitik der Industriestaaten verantwortlich fuuml;r Afrikas Marginalisierung im Welthandel (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2003 im Fachbereich VWL - Auszlig;enhandelstheorie, Auszlig;enhandelspolitik, Note:

1,25, Hamburger Universitäts- und Wirtschaftsinformatik (Hamburger Universität Wirtschaft und Politik), Veranstaltung: Internationale Wirtschaftsprobleme, 28 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Nach dem Scheitern der Handelskonferenz in Seattle sollte die nun ebenfalls gescheiterte sogenannte "Development Round" in Doha (bzw. Cancun) den Durchbruch der Forderungen der Entwicklungsländer bringen. Neben den Vertretern der Entwicklungsländer haben sich Politiker der Industriestaaten und NGOs in die Reihe derer eingereiht, die die Handelspolitik der Industriestaaten verantwortlich für die Marginalisierung der Entwicklungsländer im Welthandel machen (Oxfam/ Bildt/ Green Griffith). Der Abbau jeglicher Handelsbarrieren und Subventionen soll – der Argumentation folgend – den Entwicklungsländern zu steigenden Exporten und somit steigendem Wirtschaftswachstum verhelfen. Um festzustellen, ob die Handelspolitik der OECD-Staaten gegenüber Entwicklungsländern Grund für die Marginalisierung eben dieser Länder im Welthandel ist, gilt es die Handelspolitik zu untersuchen und daraufhin deren Effekt auf die Handelsströme der Entwicklungsländer zu bestimmen. Da die Dichte der ärmsten Länder der Welt in Afrika südlich der Sahara (ASS) am höchsten ist, konzentriert sich diese Untersuchung auf die Auswirkungen der Handelspolitik auf den afrikanischen Kontinent.